



Protokoll Landeskrippentag am 19.11.2023 in Kappl

Beginn der Sitzung: 13:38 Uhr

Anwesend: Vorstand, Ausschuss

Obmann:	Oswald Gapp	(OG)
Obmann STV + KB-Schulleiter:	Alois Aufschneider	(AA)
Kassier:	Fritz Spörr	(FS)
Schriftführer:	Melanie Schwarzenberger	(MS)
Schriftführer STV:	Christine Breitenlechner	(CB)
Schriftleiter:	Günther Reinalter	(GR)
KB-Schulleiter STV:	Andrea Hahndl	(AH)
Gebietsleiter Osttirol:	Hans Steidl	(HS)
Bürofee:	Mag. Maria Wurzer-Stuefer	(MWS)

Entschuldigt: Kassier STV: Jakob Lindner (JL)

Teilnehmer lt. Anwesenheitsliste 161

Ehrenmitglieder entschuldigt:
Ehrenobfrau des Landesverbandes Anni Jaglitsch
Ehrenmitglied Adolf Rehm, Rudi Wöss

Ortsvereine entschuldigt:
KV Aldrans, KV Absam, KV Thaur, KV Wennis, KV Oberperfuss, KV Navis, KV Kirchbichl, KV Alpbach,
KV Bichlbach, KV St. Leonhard/Pitztal

1) Eröffnung und Begrüßung

Landesobmann OG begrüßt alle Anwesenden und bedankt sich beim Obmann Rudigier Andreas - KV Kappl für die herzliche Begrüßung und die perfekt durchgeführte Organisation des Landeskrippentages. Besonderer Dank auch an seinen Vorstand, allen fleißigen Helfern sowie an die Mitglieder des KV Kappl und eröffnet den 108. Landeskrippentag.

Besonders begrüßt OG Hochwürden Pfarrer Mag. Gerhard Haas und den geistl. Beirat des Landesverbandes Diakon Manfred Prodingler für die sehr feierlich gestaltete Messe und Predigt. Ein großes Dankeschön an die Brass Selektion für die musikalische Gestaltung der Messe sowie den Paznaunern für die musikalische Umrahmung der Vollversammlung.

Eine besondere Freude und Ehre ist die Anwesenheit unseres Landeshauptmannes Anton Mattle. OG bedankt sich mit einem Vergelt's Gott, fürs Zeit nehmen. In den letzten 40 Jahren war noch nie ein Landeshauptmann bei einem Landeskrippentag anwesend.

Weiters begrüßt OG den Bürgermeister von Kappl Helmut Ladner, die Abordnungen des Bayrischen Verbandes sowie die Fahnenabordnungen vom Landesverband Tirol, KV Sölden, KV Silz & KV Mötztal. Den Vertreter der Presse Jörg Lehner und unseren eigenen Journalisten GR.

Alle Obfrauen und Obmänner sowie alle Krippenfreunde aus nah und fern sowie die Osttiroler Krippenfreunde, welche die weite Anreise auf sich genommen haben, um beim Landeskrippentag in Kappl dabei zu sein. Sollte OG vergessen haben, jemanden zu erwähnen, so begrüße er diese ganz besonders und herzlich und bittet aufgrund des fortgeschrittenen Alters um Entschuldigung.

2) Totengedenken:

Seit unserem letzten LKT in Tarrenz sind wieder einige Mitglieder ins ewige Hirtenfeld vorausgereist. Unter den Vorausreisenden befanden sich unter anderem Josef Saurwein – langjähriger Funktionär im Landesverband und Krippenschulkoordinator Stefan Lanthaler – Künstler, Schnitzer, ein wahrer Krippeler und Krippenvater mit Herz und Geist. Sowie alle hier nicht namentlich genannten Krippenfreunde und Mitglieder des Tiroler Landesverbandes. Es folgt eine Gedenkminute mit einem „Der Herr schenke ihnen die ewige Freude“ „Lass sie ruhen in Frieden“

3) Bericht des Landesobmannes über das abgelaufene Verbandsjahr:

Verlesung Protokoll LKT 2022 in Tarrenz – Antrag auf Nichtverlesung – Protokoll wurde einstimmig genehmigt, keine Gegenstimme, keine Enthaltung
Protokoll 2022 ist somit durch die Generalversammlung genehmigt.

Das letzte Verbandsjahr war geprägt von weiteren Umsetzungen seiner gestellten Versprechungen, Ankündigungen und Neuerungen, welche er durch die Taten mit seinem gesamten Vorstand und Ausschuss umgesetzt habe. Auch immer unter Einbringung von den Obleuten, Funktionären und Mitgliedern.

Einige Zahlen:

Der Landesverband hat 6600 Mitglieder, Anstieg im Jahr 2023 um 350 Mitglieder, 85 aktive Ortsvereine, KV Kemmeten aus dem Burgenland wechselt 2024 mit über 70 Mitgliedern zum Tiroler Landesverband. Es gibt auch vereinzelt Anfragen aus dem bayrischen Raum zu einem Wechsel nach Tirol. OG betont, dass wir niemanden der Türe verweisen und sie herzlich willkommen heißen. OG ist vom Wert und den Vorteilen für die Vereine als Mitglieder im Tiroler Landesverband aus tiefen Herzen überzeugt

Kinderbaukurse:

Im abgelaufenen Verbandsjahr haben 220 Kinder in 29 Ortsvereinen Kinderbaukurse besucht. OG bedankt sich bei den Vereinen und der Kulturabteilung des Landes Tirol für die finanzielle Unterstützung. Es werden für 2023 ca. €15.000,- an die Vereine in den ersten Monaten 2024 ausbezahlt. Die Landesförderung des Landes Tirol beträgt €1.800,- der Rest wird alleine vom Landesverband gestemmt.

Der Anstieg bei den Kinderbaukursen ist sehr erfreulich so hat sich die Anzahl von 2021 mit 11 Vereinen und 83 Kindern in den letzten 2 Jahren fast verdreifacht.

Obleutetag:

Beim Obleutetag wurden 20 Stück Heißdrahtschneider verlost. Die Kosten hierfür wurden auch gänzlich vom Landesverband übernommen.

Verwaltung:

MS wurde von MWS in die Mitgliederverwaltung eingeschult, (sollte es bei MWS einen Ausfall geben) damit keine Lücken in der Mitgliederverwaltung entstehen und diese verantwortungsvolle Aufgabe weitergeführt wird.

OG betreut zusammen mit MS die Homepage, dieser bedankt sich bei MS für die prompte Erledigung. 😊

Besuch von Krippenausstellungen, Jahreshauptversammlungen, Jubiläen, Beerdigungen usw. waren genauso Inhalt seiner Tätigkeit wie Krippeleschaugn in privaten Häusern. OG bedankt sich für die Einladungen welche zugesendet werden und jenen die sich über die Teilnahme von uns freuen und uns auf Augenhöhe begegnen. Die unzähligen Tage/Wochen welches dieses Ehrenamt abverlangt, möchte OG nicht aufzählen, aber jeder der eine Funktion innehat, weiß wovon er Rede.

Krippenbauschule:

Durch das Unterstützungsprogramm für 2023 hatte der Landesverband eine Rekordanmeldung in den Krippenbauschulen. 28 Teilnehmer haben 2023 den Lehrgang 1 mit Erfolg abgeschlossen. Nach dem Kassabericht wird neu entschieden ob eine solche Unterstützungsaktion finanziell weiterhin möglich ist. Der Wille ist vorhanden es richte sich jedoch nach dem Stand in der Verbandskasse.

Heuer haben 14 neue Krippenbaumeister die Prüfung bestanden, sowie 6 neue Landeskrippen Moaster bei der Meisterfeier in Wenns die jeweiligen Urkunden erhalten.

Danke an AA, AH und den Krippenbauschulleitern Thomas Breitenlechner Unterland, Riml Peter Oberland sowie Sorko Heinrich Osttirol und Reisenbauer Otto Scheiblingkirchen/Niederösterreich, die sich für unsere Krippenbauschulen einsetzen und hart daran arbeiten, immer am neuesten Stand der Technik und Materialien zu sein und dies auch an die Teilnehmer weitergeben.

Unsere Hilfestellung für den Neuaufbau der Krippenbauschule in Niederösterreich wird 2024 beendet jedoch werden wir weiterhin regen Kontakt zu Niederösterreich halten und weiterhin hilfreich zur Seite stehen, damit die strengen Richtlinien des Tiroler Krippenverbandes umgesetzt werden.

Ab 2024 stehen wir den Südtiroler Krippenfreunden bei der Gründung und dem Aufbau einer neuen Krippenbauschule zur Seite, welche im Kloster Neustift eine neue Bleibe bekommt. Auch hier wird unter unserer Aufsicht und nach den Tiroler Richtlinien unterrichtet.

Tiroler Krippengeschehen:

2 Tiroler Krippengeschehen mit jeweils 96 Seiten wurden von OG und GR gestaltet. OG bedankt sich bei GR für seine Arbeit. Beim Krippengeschehen haben die Kosten voll zugeschlagen (Bearbeitung, Papier, Porto, Druck, . . .), trotz der enormen Kosten wird man daran festhalten, dass auch zukünftig 2 Ausgaben dieses Heftes erscheinen. OG bedankt sich auch hier bei der Kulturabteilung des Landes Tirol und somit auch beim Landeshauptmann und seinen Mitarbeiter|:innen für die Unterstützung. Ohne diese Hilfe wäre es nicht möglich, jährlich 2 Hefte des Tiroler Krippengeschehens herauszubringen.

Reisen:

Die Kulturreisen in Zusammenarbeit mit Stoll und Wechselberger Reisen, werden sehr gut angenommen. Heuer waren 160 Teilnehmer bei den Reisen dabei.

Für die Frühjahrsreise 2024 nach Rhodos sind bereits 50 von 70 Plätzen vorreserviert. Ebenso für die Herbstreise 2024 ins Salzkammergut stehen nur mehr noch 20 Plätze zur Verfügung und das 10 Monate vor Beginn der Reise.

Der Brauchtums und KV Wennis hat von der UNESCO die Auszeichnung für das immaterielle Weltkulturerbe für den Krippenbau erhalten, wofür wir hier nochmals herzlich gratulieren.

Die künstlerisch gestaltete Eisenkrippe von Johannes Maria Pittl wurde dem KV Götzens als Geschenk vom Landesverband zur weiteren Obhut überlassen.

Der Krippenführer über die Dorf- und Kirchenkrippen sowie der heiligen Gräber und Passionskrippen wird von GR und MS noch vor Weihnachten auf die Homepage gestellt.

Wir sind mitten in der Organisation für die Krippenausstellung im Krippenmuseum Vösendorf/Niederösterreich, welche im Mai 2024 bis Jänner 2025 unter dem Titel „Tiroler Krippenschätze“ zu besichtigen sein wird.

Transparenz wird für OG weiterhin großgeschrieben, genauso wie Offenheit und Mut zu Entscheidungen. Kontakt zu euch allen wird auch weiterhin sein Starker Focus für die Zukunft sein. Gemeinsam können wir unseren erfolgreichen Weg auch in schwierigen Zeiten fortsetzen und unseren Aufgaben im Tiroler Krippenwesen und darüber hinaus nachkommen.

Die Jugend ist unser aller Zukunft in der Erhaltung und Förderung unseres christlichen Glaubens sowie des kulturellen Erbes des Krippenwesens in Tirol und über unsere Landesgrenzen hinaus. Wir werden uns bemühen auch in Zukunft die Kinderbaukurse zu unterstützen, damit wir unser Erbe eines Tages in jüngere Hände legen können mit der Überzeugung und dem Wissen, dass es weiterlebt und erhalten bleibt.

OG betont, dass es noch sehr, sehr viel über seine geleistete Arbeit zu berichten gäbe, jedoch würde dies den zeitlichen Rahmen sprengen.

OG bedankt sich für die zahlreichen Einladungen und wir werden uns bemühen bei so vielen wie möglich teilzunehmen, entschuldigt sich jedoch gleich für das Wochenende des 2. und 3. Dezembers, da er nach 4 Jahren in Seefeld selbst eine Ausstellung zu betreuen hat und diese Aufgabe mit Freude durchführt und alle recht herzlich zur Ausstellung nach Seefeld einlädt.

OG bedankt sich herzlich für die geleistete Arbeit und Mühe sowie für die Zusammenarbeit. Er wünsche sich weiterhin harmonische und friedliche Begegnungen mit allen im ganz besonderen mit seinem Vorstand und Ausschussmitgliedern, die immer an seiner Seite standen und stehen. Es war und ist ihm nach wie vor eine große Freude mit ihnen in einem so freundschaftlichen und familiären Umfeld zusammenzuarbeiten.

*„Hart zu arbeiten, das dich nicht interessiert ist Stress
Hart zu arbeiten, für etwas was du liebst ist Leidenschaft „*

Meine Leidenschaft zur Krippe ist für mich der Motor, für die weiteren ehrenamtlichen Aufgaben und Arbeiten im Dienst des Tiroler Krippenwesens, welche jedoch nicht als selbstverständlich betrachtet werden sollen.

„Dinge für selbstverständlich zu halten, ist der erste Schritt sie zu verlieren“

OG bedankt sich für die Aufmerksamkeit und bittet die Musik um zwei Einlagen, bevor es mit dem Kassabericht weitergeht.

4) Bericht des Kassiers/Kassaprüfer/Entlastung

OG übergibt das Mikrofon an Kassier FS und bittet um den Kassabericht des abgelaufenen Verbandsjahres.

FS begrüßt alle Anwesenden

Berichtszeitraum war von 1.9.2022 bis 31.10.2023

Kassaprüfung wurde von Gerold Frischmann und Dietmar Kirchmaier am 7.11.2023 durchgeführt

Kassabericht anbei

OG bedankt sich bei FS und Bürofee MWS für die vorbildliche Führung der Kassabücher und die finanzielle Gebarung.

€40.000,- sind gesperrt für die Nachkommen und die sind nur über einen Vorstandsbeschluss abzurufen. Die Mehrausgaben in der Höhe von €18.000,- gegenüber den Vorjahren sind von den Kinderbaukursen, Heißdraht, Förderungen Vereine und Meisterlehrgänge. Es wurde noch nie so viel an Förderungen ausbezahlt.

Der Landesverband ist Verwalter der Mitgliedsbeiträge.

OG bittet Kassaprüfer Kirchmaier Dietmar/Obmann KV Hopfgarten auf die Bühne

Bei der Kassaprüfung waren anwesend: Kirchmaier Dietmar, Frischmann Gerold, FS, JL, MWS. Er macht mittlerweile das 3. Jahr die Kassaprüfung welche sehr Zukunftsorientiert ist. Die Belege sind alle auffindbar und alle Fragen wurden zügig beantwortet.

Abstimmung: Vorstand wurde einstimmig entlastet, keine Gegenstimmen

5) Ehrungen

OG bittet Landeshauptmann Mattle auf die Bühne, um mit ihm und AA gemeinsam die Ehrungen durchzuführen

Wie bereits bekannt, werden seit 2017 die Anerkennungsurkunden an die Ortsvereine beim Obleutetag verliehen.

Die persönlichen Urkunden für Dank und Anerkennung ergehen an:

Rieseberg Dieter – KV Fieberbrunn

Erhart Thomas – KV Fieberbrunn

Aloys Herbert – KV Ischgl/Mathon

Meusburger Helga – KV Tannheimertal

Rauter Viola – KV Völs

Rauter Reinhard - KV Völs

Scharler Bruno – KV Kappl

Sailer Max – KV Kappl

Ehrenzeichen in Gold

Geier Helmut – KV Völs – seit 25 Botaniker im Verein und auch Vorstandsmitglied

Rudigier Andreas – KV Kappl – Obmann – sehr rührig wird vom LVB vorgeschlagen
Leitner Josef – KV Grinzens – Ehrenmitglied im OV, seit 1967 Mitglied

OG bedankt sich zum Schluss bei MWS und überreicht einen Blumenstrauß.

6) Grußworte Ehrengäste

OG bedankt sich beim Landeshauptmann, und überreicht eine Flasche „Hirtenöl“ Schnaps und bittet um die Grußworte.

Landeshauptmann Toni Mattle heißt alle Anwesenden herzlich willkommen im Pazuanaun – seiner Heimat. Der Landeskrippentag in Kappl ist für ihn ein Heimspiel und sei ihm durchaus vertraut. Im Rahmen seines Schulbesuches in Imst, hat er als Kind auch seine eigene Krippe gebaut, welche auch heuer noch aufgebaut wird. In Galtür ist man von Pater Suso geprägt auf orientalische Krippen. Die Krippe gehört zu Weihnachten wie der Christbaum. Landeshauptmann Mattle bedankt sich bei den Krippelern, dass es nicht nur beim Krippenbau ums richtige Maß geht sondern auch im Leben. Heuer ist ein Jubiläum 800 Jahre Krippe, er gratuliert auch dem KV Kappl zum 25. Jahrsjubiläum auch wenn es 3 Jahre zu spät ist. In Galtür gibt es keinen KV mehr, alle Anwesenden bittet er, dass es weitergetragen wird. Krippenbau ist ein wertvolles kulturelles Gut, nicht umsonst ist der Wenner Krippenverein ausgezeichnet worden. Landeshauptmann Mattle bedankt sich fürs Vereinswesen 54% engagieren sich ehrenamtlich, dafür ein herzliches Vergelt's Gott

Musik

OG bittet Diakon Manfred Prodingler auf die Bühne

Prodingler hat die große Ehre, ein Brot an den Landeshauptmann zu überreichen. Prodingler hofft, dass der Landeshauptmann auch in Zukunft für die Krippeler ein gewisses „Brot“ zum teilen hat, sowie die Heilige Elisabeth von Thüringen.

Auch der Herr Bürgermeister, soll mit einem Brot gestärkt werden.

Prodingler lobt OG und dass er mit dem Vorstand so weitermachen soll. Wenn es ihm irgendwie möglich ist, werde er versuchen, soviel wie möglich an Ausstellungen, Segnungen wahrzunehmen. Nach Seefeld wird er sicher kommen, überreicht OG eine Laib Brot. Wünscht allen alles Gute und bedankt sich.

Bürgermeister Helmut Ladner begrüßt alle Anwesenden. Tradition ist das schönste, wenn man es erleben kann. Kappl hat einen Handwerksverein welcher 324 Jahre alt ist und 300 Mitglieder fasst. Bürgermeister ist neuer Zunftvater dieses Vereins, welcher auf Lebzeiten gilt. Gerade wenn man im Herbst anfängt eine Krippe zu bauen, braucht es Leute, man baut etwas für die Familie und wie vorhin schon erwähnt wurde, sind die Maße sehr wichtig. Ladner wünscht allen Krippenbauern alles Gute für die Zukunft, bedankt sich fürs kommen und wünscht einen schönen Tag

OG bittet Hochwürden Pfarrer Mag. Gerhard Haas auf die Bühne. Liebes Auditorium, für ihn ist das fast ein Kongress heute. Er hat im Krippenheft gesehen, dass im Tiroler Land eine sehr große Krippenbewegung herrsche und gelebt wird. Er wünsche allen Krippenfreunden weiterhin viel Freude bei den Arbeiten in den verschiedensten Krippenvereinen und wünsche allen gesegnete Weihnachten.

OG bedankt sich für die netten, berührenden Worte

Ohne Honig verteilen zu wollen, sind wir bei LH Mattle gut aufgehoben.

Obmann vom KV Nußdorf Debant Sepp Bernhardt, berichtet, dass es in Osttirol 4 Ortsvereine gibt, welche untereinander ein gutes Verhältnis haben. Bei einer Ausstellung wurde seitens von OG nachgefragt, ob Interesse besteht, den LKT abzuhalten. Nußdorf Debant hat zugestimmt und haltet diesen am 17 November 2024 ab. Es werden vom Landesverband 2 Busse organisiert. Oberland und Unterland, weitere Infos folgen.

Allfälliges:

Es sind keine Anträge schriftlich eingelangt

Termine 2024:

Stehen im Heft und auf der Homepage

- | | |
|---------------------|----------------------------------|
| 4. Mai 2024 | Obleutetag Völs |
| 28.5. – 4.6.2024 | Frühjahrsreise Rhodos |
| 8. Juni 2024 | Landes-Krippenwallfahrt Völs |
| 15. Juni 2024 | Meisterfeier in Götzens |
| 2. -6. Oktober 2024 | Herbstreise Salzkammergut |
| 17. November 2024 | Landeskrippentag Nussdorf-Debant |

Seit 17. November gibt es ein neues Krippenbuch Tiroler Krippenschätze, Oberland und Seitentäler
Am 25. November wird vom KV Götzens ein Buch vorgestellt, Krippen aus Götzens mit Chronikteil
Am 30. November erscheint das Buch von Peter Riml Skizzen im Krippenbau

OG ladet ein, die Ortsvereine zu besuchen. Heute findet in Ischgl Mathon die Krippenausstellung im Kulturhaus statt . Dreikönigsspiel in Silz, Flyer sind auf den Tischen aufgelegt

Termine werden auf die Homepage gestellt, es lohnt sich immer wieder unsere Homepage zu besuchen.

Vergelt`s Gott im Namen des gesamten Vorstandes/Ausschusses und dem KV Kappl, dass ihr den Weg nach Kappl gefunden habt und eure Zeit dem Krippenwesen in euren Vereinen sowie im Land zur Verfügung stellt.

OG beendet den offiziellen Teil, wünsch eine stade Zeit, sowie gesegnete Weihnachten. Wie alle wissen, wenn die stade Zeit vorbei ist, wird's wieder ruhiger.

OG bedankt sich für die Aufmerksamkeit und wünscht einen netten Krippenhoangart und eine gute Heimfahrt.

Ende der Sitzung: 14:58

Melanie Schwarzenberger
Schriftführerin

Datum: 19.11.2023

Landesverband der Tiroler Krippenfreunde, Klostergasse 1, Leuthaus, 6020 Innsbruck
Tel.: 0512 57 30 40 Mail: mail@krippe-tirol.at www.krippe-tirol.at
ZVR847919049